

## **Einsatz von Neuen Medien**

Der Erwerb von Medienkompetenzen und die Computerarbeit sind grundlegende Bestandteile unseres Unterrichts. Alle Klassenräume sind mit interaktiven Whiteboards, Multimedia-PCs und Digitalkameras ausgestattet. Darüber hinaus stehen Laptops und Netbooks in ausreichender Anzahl für den mobilen Einsatz in allen Klassen zur Verfügung. Die zu erwerbenden Kompetenzen sind nach Doppeljahrgangsstufen gegliedert und werden im schuleigenen Medienkonzept näher erläutert.

Neben der umfassenden Schulung in allen Bereichen des Umgangs mit dem Computer und seinen Programmen (Office und Lernprogramme) stehen auch die Diskussion und das Training zu Fragen der Internetnutzung, der Internetsicherheit und des Cyber-Mobbings im Mittelpunkt. Die Schüler sollen den Gebrauch des Internets als eine ihnen nützende, nützliche Form des Erwerbs und des Austauschs von Gedanken und Wissen erleben.

Alle Lehrkräfte sind mit den Office-Programmen vertraut und nehmen weitere Fortbildungsangebote wahr. Das betrifft insbesondere die Fortführung erfolgreicher Projekte mit Microsoft, eTwinning, web 2.0 und 1edu.

Die Klassen des Förderzentrums ab Klasse 7 nutzen die Neuen Medien insbesondere zur Berufsorientierung. Zur umfassenden Vorbereitung auf die Ausbildungsplatzsuche gehören die jährlich stattfindenden Betriebspraktikas. Die Erstellung von Lebensläufen, Bewerbungen und die gezielte Internetrecherche sind dafür notwendige Voraussetzungen. Ein Höhepunkt bildet für die Schüler der 10. Klassen die erfolgreiche Bewältigung der Präsentationsprüfung als ein Bestandteil der Abschlussprüfungen.

Alle Schüler und Pädagogen können eine schulinterne Emailadresse erwerben. Das dient einem grundlegend verbesserten informellen Austausch. So entstehen damit u.a. auch Voraussetzungen der sinnvollen Kommunikation zwischen Klassenleiter, Fachlehrern und den Schülern und den Schülern untereinander zu Inhalten des Unterrichts wie z.B. bei Hausaufgaben, Aufsätzen, Lesetexten und Projektinhalten. Das Einrichten von Klassenlisten zur Verständigung mit den Eltern per Email wird so zur Selbstverständlichkeit.

Alle Schüler haben das Recht auf eine umfassende, verlässliche und kompetente Ausbildung auf dem Gebiet der Neuen Medien. Es gilt also, unabhängig vom Einzelkönnen jedes einzelnen Pädagogen, die Chancengleichheit für jeden Schüler zu gewährleisten. Somit sichern themenbezogene und jahrgangsübergreifende Projektpatenschaften zur Fortbildung von Schülern und Pädagogen diese Bedingungen. Sie ergänzen die klasseninternen Unterrichtseinheiten und stärken gleichzeitig das soziale Lernen. Das findet schwerpunktmäßig innerhalb des projektorientierten Unterrichts statt. Schüler übernehmen dabei die Ausbildung anderer Schüler am Computer und leiten diese zu Themenschwerpunkten an.

Der erfolgreiche Kompetenzerwerb wird den Schülern am Ende einer Doppeljahrgangsstufe auf dem Zeugnis zertifiziert.

**Kurzüberblick über die zu erwerbenden Kompetenzen (siehe auch: Medienkonzept)**

Jahrgangsstufe 1/2	Jahrgangsstufe 3/4 Förderzentrum 5/6	Jahrgangsstufe 5/6 Förderzentrum 7-10
Computer ein- und ausschalten		
Umgang mit Maus und Tastatur		
Programme starten und beenden		
Bilder malen		
erste Schritte in der Textverarbeitung		Cyber-Mobbing
Mitgestaltung der Schulhomepage, Internetsicherheit		
	Erwerb eines Internetzertifikats	Berufsorientierung: Lebensläufe, Bewerbungen, Vorbereitung der Praktika in Betrieben
	Projektpatenschaften	
	Ordner anlegen / Ordnerstruktur einhalten	
	Speichern und Öffnen von Dokumenten	
	vertiefende Textverarbeitung	
	Nutzung der Digitalkamera zur Dokumentation des Schulalltags	
	Smartboarddienst	
	Anfertigung von Präsentationen, permanentes Arbeiten in Projekten	
		Tabellenkalkulation
		Grafikbearbeitung
<b>Abschlussprojekt mit Zertifikat</b>	<b>Abschlussprojekt mit Zertifikat</b>	<b>Abschlussprojekt mit Zertifikat</b>